

MEDIENMITTEILUNG VOM 25. APRIL 2022

TKB-Fitnesspark «Fit 21» in Frauenfeld eröffnet

Anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums realisierte die Thurgauer Kantonalbank (TKB) fünf Fitnessparks – in jedem Kantonsbezirk einen. Am Samstag ist der TKB-Fitnesspark «Fit 21» in Frauenfeld offiziell eröffnet worden. Dieser steht ab sofort der Bevölkerung zum kostenlosen Training zur Verfügung.

Zahlreiche Menschen nutzten am Samstag die Gelegenheit für einen Augenschein auf dem Gelände des «Fit 21» auf dem Sportplatz Kleine Allmend. Thomas Koller, Vorsitzender der TKB-Geschäftsleitung, dankte anlässlich der «Fit 21»-Eröffnung der Stadt Frauenfeld für die gute Zusammenarbeit. Mit der Idee, zum 150-Jahr-Jubiläum der TKB einen Fitnesspark zu realisieren, sei die Bank von Beginn an auf offene Türen gestossen – bei der Stadt, aber auch bei den Schulen und Sportvereinen, welche in die Planung der Parks einbezogen wurden. «Die Bedürfnisse zu kennen und zu verstehen, war uns ein grosses Anliegen. Denn so können wir sicherstellen, dass die Anlage nachhaltig genutzt wird», sagte Thomas Koller. Für Frauenfelds Stadtpräsident Anders Stokholm ist der öffentliche Fitnesspark in mehrfacher Hinsicht ein Gewinn: «Die Spaziergängerin kann ihre Fitness testen, der Fitnesssportler trifft eine reiche Auswahl an Geräten an und die Stadt kann dank der guten Zusammenarbeit mit der TKB zur Bewegung unter freiem Himmel einladen.» Der Park werte zudem die Sportanlagen Kleine Allmend auf, fügt Fabrizio Hugentobler, Stadtrat und Vorsteher des Departements Werke, Freizeitanlagen und Sport, hinzu: «Der Fitnesspark ergänzt das breite, bestehende Angebot für Vereine, Schulen und Sporttreibende perfekt.»

Training unabhängig vom Leistungsniveau

15 Geräte stehen auf dem Gelände des «Fit 21» in Frauenfeld für ein umfassendes Training zur Verfügung. Gegen 100 Übungen können je nach individueller Fitness auf dem «Fit 21» absolviert werden. Neben den Trainingsgeräten ist die rollstuhlgängige Anlage mit einer Sitzbank ausgestattet, und an einem Trinkbrunnen können mitgebrachte Getränkeflaschen mit frischem Trinkwasser aufgefüllt werden.

Kontakt für die Redaktion

Anita Cassese, Direktwahl 071/626 69 64, anita.cassese@tkb.ch



Zu viert durchschneiden sie das Eröffnungsband: Thomas Koller, Vorsitzender der TKB-Geschäftsleitung, Fabrizio Hugentobler, Vorsteher des städtischen Sportdepartements, Heinz Uhlmann, Leiter der TKB-Geschäftsstelle Frauenfeld und Anders Stokholm, Stadtpräsident von Frauenfeld (von links).



Für viel Gelächter und Staunen im Publikum sorgten die Seppä der Turnfabrik Frauenfeld mit ihrer urchigen Akrobatenshow an der Eröffnung des «Fit 21» in Frauenfeld.



Mit dem Park wolle die TKB der Frauenfelder Bevölkerung ein Ort für Begegnung und Bewegung schenken, sagt Thomas Koller, Vorsitzender der TKB-Geschäftsleitung.

150 Jahre Thurgauer Kantonalbank

«TKB bewegt. Seit 150 Jahren. Und in Zukunft.» Dieser Leitgedanke prägte das Jubiläumsjahr der Thurgauer Kantonalbank im Jahr 2021. Seit 1871 ist die TKB die verlässliche Partnerin der Bevölkerung und der Wirtschaft im Kanton. Die Bank und ihre Mitarbeitenden leisten einen wichtigen Beitrag, dass ihre Kundinnen und Kunden etwas bewegen können. Auch mit ihrem Engagement für Sport, Kultur und Gesellschaft bewegt die TKB Kunden und Bevölkerung. Mit 800 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von über 30 Milliarden Franken zählt die TKB zu den grösseren Banken der Schweiz. Das börsennotierte Finanzinstitut ist die Thurgauer Marktführerin und bietet umfassende Finanzdienstleistungen für Private, Firmen, Gewerbe und die öffentliche Hand.

Mehr Informationen zum Jubiläum der TKB: [150.tkb.ch](https://www.tkb.ch/150)